



BURG/SCHLOSS KÜLSHEIM

Weltweit | Europa | Deutschland | Baden-Württemberg | Main-Tauber-Kreis | KÜlsheim

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Mächtig präsentiert sich die Burg KÜlsheim dem Betrachter, der sich von dem etwas tristen Vorplatz nicht abschrecken lassen sollte, die Burg näher zu betrachten.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 49°40'16.0" N, 9°31'16.8" E
Höhe: 313 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

In der Burg befindet sich die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang ist die Anlage auch teilweise von innen zu besichtigen.



Anfahrt mit dem PKW

Von der A 81 die Ausfahrt 3 (Tauberbischofsheim) nehmen und entweder über Tauberbischofsheim oder über die B 27 Hardheim nach KÜlsheim fahren.
Die Burg ist im Ort ausgeschildert.
Kostenlose Parkmöglichkeiten vor der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



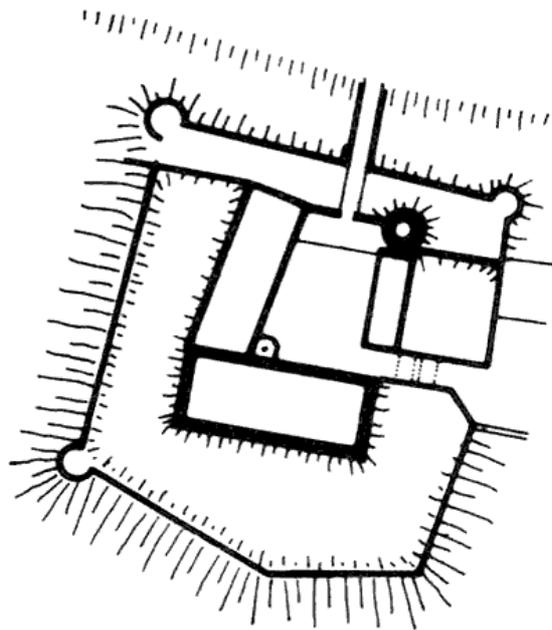
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1000	Vermutliche Gründung der Burg durch einen Würzburger Bischof.
13. Jh.	Die Burg im Besitz der Herren von Dürn, die sie weiter ausbauen.
1480 - 1803	Die Burg im Besitz des Mainzer Erzbistums, dass die Anlage weiter in gutem Zustand hält.
1842	Die Gemeinde Külsheim erwirbt die Burg und richtet eine Schule darin ein.
1971	Nach dem Auszug der Schule, wird die Burg zur Stadtverwaltung.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Gutberlet, Caroline & Dursthoff, Ulrich Ernst Huse - Die deutschen Burgen und Schlösser in Farbe | Frankfurt/Main, 1987

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.07.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[10.04.2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.07.2019 [CR]

IMPRESSUM

© 2019

  Gefällt mir 168

  Folgen 352 Follower